



Hinweise zu den Resultaten der Kantonsratswahlen 2015

Berechnung des Wähleranteils

Auf Kantonebene werden Wähleranteile ausgewiesen, deren Berechnung sich nach den gesetzlichen Grundlagen zur Berechnung der Oberzuteilung richtet (§ 103 GPR). Es wird dabei auf Wahlkreisebene mit gerundeten Zwischenwerten (sogenannten Wählerzahlen) gerechnet.

Beispiel:

Wahlkreis	Sitze	Stimmen Total	Wähler Total	Listengruppe g		
				Stimmen	Stimmen dividiert durch Anzahl Sitze	Wähler- zahl
1	5	22505	4501	7313	1462.6	1463
2	12	60144	5012	1455	121.25	121
3	9	18000	2000	9871	1096.7777778	1097
Total		100649	11513	18639	2680.6277778	2681

Stimmenanteil Listengruppe g:

= $18639 / 100649 = 18.5188$ Prozent

Wähleranteil Listengruppe g (verwendete Berechnungsart):

= $2681 / 11513 = 23.2867$ Prozent

Wähleranteil Listengruppe g (ohne Zwischenrundung, nicht verwendete Berechnungsart):

= $2680.6277778 / 11513 = 23.2835$ Prozent

Massgebend für die Sitzzuteilung auf Kantonebene (Oberzuteilung) sind die Wähleranteile und nicht die Stimmenanteile einer Listengruppe, da sonst die Stimmbürger/innen aus Wahlkreisen mit hoher Sitzzahl einen grösseren Einfluss hätten als Stimmbürger/innen aus Wahlkreisen mit kleiner Sitzzahl. Innerhalb eines Wahlkreises bzw. innerhalb einer Gemeinde sind die Stimmen- und Wähleranteile identisch.

Ausweisung von gerundeten Zahlen

Es werden u.a. auch Resultate nach dem Schema „Minuend – Subtrahend = Differenz“ ausgewiesen. Beim Nachrechnen kann zum Teil Ungleichheit festgestellt werden, da nur gerundete Werte angezeigt werden:

Angabe mit ungerundeten Zahlen: $34.65401 - 29.44999 = 5.20402$

Angabe mit gerundeten Zahlen: $34.7 - 29.4 = 5.2$ (Ungleichheit, da gerundete Zahlen)



Vergleich zu den Kantonsratswahlen 2011 bei fusionierten Gemeinden

Seit den letzten Kantonsratswahlen haben zwei Gemeindefusionen stattgefunden:

- Wiesendangen (2015) umfasst Wiesendangen von 2011 und Bertschikon von 2011
- Bauma (2015) umfasst Bauma von 2011 und Sternenberg von 2011

Unter der Annahme des folgenden (fiktiven) Beispiels für die Listengruppe g

<i>Jahr</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Stimmen</i>	<i>Totalstimmen</i>	<i>Stimmenanteil</i>
2011	Bauma	3678	9877	37.23803 %
	Sternenberg	437	924	47.29437 %
2015	Bauma	3800	10500	36.19048 %

sieht der Vergleich für Bauma wie folgt aus:

$$\text{Stimmenanteil 2011} = (3678 + 437) / (9877 + 924) = 38.09832 \%$$

$$\text{Stimmenanteil 2015} = 3800 / 10500 = 36.19048 \%$$

Der Vergleich auf Kantonsebene wird wie folgt ausgewiesen (unter der Annahme, dass zum Betrachtungszeitpunkt nur Bauma ausgezählt ist):

Wählende 2011:	$(3678 + 437) / 7 = 587.8571$
Wählerzahl 2011:	588
Wähler insgesamt 2011:	$(9877 + 924) / 7 = 1543$
Wähleranteil 2011:	$588 / 1543 = 38.10758 \%$
Wählende 2015:	$3800 / 7 = 542.8571$
Wählerzahl 2015:	543
Wähler insgesamt 2015:	$(10500) / 7 = 1500$
Wähleranteil 2015:	$543 / 1500 = 36.2 \%$